



Amtliche Mitteilung

Gemeinde **INFO**

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Wallern an der Trattnach
Folge 1- Februar 2010

www.wallern.ooe.gv.at gemeinde@wallern.ooe.gv.at



**DAS HAT SPASS
GEMACHT!!!**

Schikurs im Kindergarten - organisiert mit der Elterngruppe



Inhalt

Bgm. Kieslinger berichtet

Aktuelles

Neues vom Kindergarten
und der Volksschule

Ehrungen

Gemeinde informiert

Silvesterball 2009

Termine

Standesamtsbericht

Einladung Damenschitag

“Fasching in Wallern”

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Wallern, Markt-
platz 1, 4702 Wallern a.d.Tr., Redak-
tion: Marktgemeindeamt Wallern,
Tamara Schick, Tel. 481 26-15; Fo-
tos Marktgemeinde Wallern, privat,
Druck: M&K Druck GmbH., Inn
10, 4632 Pichl bei Wels; Redaktions-
schluss für Ausgabe 2/2010, **Freitag,
26. Februar 2010.**

Sehr geehrte Wallernerinnen und Wallerner



*Bürgermeister
Franz Kieslinger*

buergermeister@wallern.ooe.gv.at

Rechnungsabschluss

Die Entwicklung der Gemeindefinanzen ist bei uns wie in allen anderen Gemeinden leider rückläufig. Die Einnahmen aus Bundessteuern gehen stark zurück und die Ausgaben an Krankenanstalten und für den Sozialhilfeverband (Altenheime) steigen enorm.

Wir haben auf Grund einer starken, innovativen heimischen Wirtschaft, (Kommunalsteueraufkommen von € 1.080.000,00) trotz vieler getätigter Vorhaben im Jahr 2009 einen positiven Rechnungsabschluss vorliegen. Aber auch wir müssen in den nächsten Jahren die Ausgaben noch besser überlegen, um auch die kommenden schwierigen Jahre ohne wesentliche Erhöhungen der Abgaben meistern zu können.

Ich ersuche um Verständnis, wenn so mancher Wunsch nicht sofort erfüllt werden kann – die finanzielle Voraussetzung für jedes, auch kleine Vorhaben, muss zuerst gegeben sein.

Neues ASZ

Seit 8. Jänner ist das neue Altstoff-

sammelzentrum im Betriebsbau-
gebiet Winkeln in Betrieb. Ein
moderner Bau, mit genügend
Parkplätzen und einladenden
Entsorgungsmöglichkeiten, wie
vertiefte Container und vieles
mehr, erleichtern die Abgabe ih-
rer Altstoffe.

Neue Öffnungszeiten, Freitag
ganztätig wie bisher und jetzt
**Mittwoch Nachmittag statt
Montag Vormittag**, ermöglichen
auch die Entsorgung während der
Woche. Im Sommer wird auch
wieder an Samstagen Vormittag
geöffnet sein.

Der Windelcontainer steht jetzt
allen WallernerInnen Montag von
7 -17 Uhr und Freitag von 7-12
Uhr beim Bauhof in der Bruck-
nerstraße kostenlos zur Verfü-
gung.



*Bürgermeister Franz Kieslinger freut
sich über dieses neue geräumige ASZ*

VAZ- „akZent“

Die ersten positiven Erfahrungen mit unserem neuen Veranstaltungssaal AKZENT haben wir gemacht. Nach zwei Monaten Betrieb können wir auf über 20 Veranstaltungen zurückblicken.

Von Sitzungen, Jahreshauptversammlungen, Weihnachtsfeiern, Firmen-, und Geburtstagsfeiern, Totenmahl bis zu verschiedenen

Ballveranstaltungen konnte der Saal überzeugen. Technisch gut ausgerüstet und akustisch sehr gut ausgebaut sind fast alle Veranstaltungen möglich.

Es sind auch für die nächsten Monate schon für einige Hochzeiten, Filmvorführungen, Mostkost und andere Veranstaltungen Reservierungen gebucht. Eine entsprechende Tarifordnung erlaubt für jede Veranstaltung ein passendes Angebot zu machen. Anfragen

bitte direkt an Robert Haberl oder an das Marktgemeindeamt richten.

Ich wünsche uns für Wallern im Landesausstellungsjahr viele Besucher, die sich in Wallern durch unser kulturelles und gastronomisches Angebot wohlfühlen.

Ihr Bürgermeister:

Franz Kieslinger

(Franz Kieslinger)

Der neue Heizkostenzuschuss ist da!

Das Land OÖ gewährt für sozial bedürftige Personen bei Einhaltung nachstehender Einkommensgrenzen wiederum einen **Heizkostenzu-**

schuss. Ausgleichzulagenempfänger, die einen „Zuschuss zu den Energiekosten“ erhalten, wird lediglich der Differenzbetrag zwischen dem En-

ergiekostenzuschuss des Bundes und dem Heizkostenzuschuss des Landes ausbezahlt.

Heizkostenzuschuss:	2009 / 10
	Land Oö.
	€
Zuschusshöhe:	220,00
Einkommensgrenzen:	
Eine Person	783,99
Ehepaar/Lebensgemeinschaft	1.175,45
Ehepaar mit Kind	1.286,68
Ein Erw.u.ein Kind mit Fam.beih.	895,22
Ein Erw.u.ein Kind ohne Fam.beih.	1.567,98
Zwei Erwachsene	1.567,98
Landwirte	Lt. Tabelle
Zuschusshöhe	110,00
Einkommensgrenzen:	
Eine Person	833,99
Ehepaar/Lebensgemeinschaft	1.225,45
Ehepaar mit Kind	1.336,68
Ein Erw.u.ein Kind mit Fam.beih.	945,22
Ein Erw.u.ein Kind ohne Fam.beih.	1.617,98
Zwei Erwachsene	1.617,98
Landwirte	Lt. Tabelle

Der Antrag ist bis **spätestens 15. April 2010** beim Marktgemeindeamt Wallern (Karl Schlager, Zimmer 6) unter Vorlage der Einkommensnachweise einzubringen.



Am 6. September 2010 beginnt ein neues Kindergartenjahr!

Einschreibtermine dazu sind am:

Mittwoch, 24. Februar und Donnerstag, 25. Februar 2010
jeweils von 08:30 bis 10:30 Uhr
Donnerstag auch von 14:00 bis 15:30 Uhr



Die **Anmeldung** umfasst ein Informationsgespräch zwischen Eltern, Kind und Kindergartenleiterin, Erledigung der schriftlichen Unterlagen (**Geburtsurkunde mitnehmen!**) und Besichtigung des Kindergartens.

Bei einem **Neuanfängerelternabend** im Juni werden wir Ihnen dann unser pädagogisches Konzept und unser Kindergartenpersonal vorstellen!

Kindergartenleitung
Michaela Wögerer



**DER KINDERGARTEN
MACHT RIESIG SPASS**



Die Geige - ein besonderes Instrument

Mit einem sehr **musikalischen Tag** begann das Jahr für die Kinder der

Regenbogengruppe, da Judith Klein (Musikschullehrerin und Tante von Lena) die kleinen „Hobbiemusiker“ besuchte.

Nach einer spannenden und interessanten „**Sachbegegnung mit der Geige**“ durfte jedes Kind sogar selber

auf einer Kindergeige spielen, was natürlich den **Höhepunkt** eines ganz besonderen Tages darstellte!!!



„Wow....das ist aber ein schöner Ton“



Mit der richtigen Hilfestellung klappt das schon sehr gut

Vielen Dank!



Die Kindergartenkinder und das Kindergarten team bedankten sich mit einem Blumenstrauß bei **Gerlinde Haider**, ihrer langjährigen „Reinigungsfee“, für die gute Arbeit und Sauberkeit im Kindergarten, da sie ab Februar in den wohlverdienten Ruhestand getreten ist.

Bürgermeister Franz Kieslinger und die gesamte Belegschaft der Marktgemeinde Wallern wünschen Frau Haider alles Gute in ihrem Ruhestand und bedanken sich für die geleistete Arbeit.



Mein Name ist **Eva Eisenköck**, ich bin 23 Jahre alt und wohne in Bad Schallerbach.

Meine Ausbildung zur Kindergartenpädagogin/Früherzieherin habe ich an der BAKIP Linz absolviert und im Jahr 2005 mit der Matura abgeschlossen. Bisher habe ich im Gemeindekindergarten in Gallspach gearbeitet.

Seit **1. Dezember 2009** bin ich nun im Kindergarten Wallern und darf mich als **neue gruppenführende Kindergartenpädagogin** in der Schmetterlingsgruppe jetzt bei Ihnen vorstellen.

Eine Laterne für unseren Bürgermeister

Unsere Volksschulkinder bastelten unter Anleitung von **Dir. Wimmer** in der Adventzeit Laternen mit LED-Lampen.

Bei der Einschaltfeier konnten die Kinder diese Lampen in Form von Tänzern beim Adventkranz am Marktplatz vorführen.

Auch **Bürgermeister Kieslinger** bekam anlässlich eines Weihnachtsbesuches der Kinder im Marktgemeindegemeindeamt eine Lampe überreicht.

Er bedankte sich für das Engagement der Lehrer und Lehrerinnen, und wünschte den Kindern ein braves Christkind und schöne Ferien.

Für die Überbringer gab es ein kleines Geschenk.



Direktor Josef Wimmer, Bgm. Franz Kieslinger und zwei Kinder der 4. Klassen

Ghana ein interessantes Land

Im Rahmen der **Schulpartnerschaft** mit Ghana wurde von Frau Dr. Barbara Pflüglmayer in der Volksschule eine **Lesung** organisiert.

Frau Uli Binder las in der Bücherei den Kindern **afrikanische Geschichten** vor. Zum Abschluss lernten die Kinder unter Anleitung von Felix Doku **afrikanische Tänze**.



Kinder, die sich auch über Kleinigkeiten noch freuen können, in unserem Land leider viel zu selten.



Alle Kinder hatten eine Menge Spaß

Aufmerksam und staunend horchten die Kinder den Geschichten.



Frau LR Hummer in der Marktgemeinde Wallern

Auf Einladung von Bgm. Kieslinger besuchte uns die neue Landesrätin für Bildung und Jugend

Gemeinsam mit **Vbgm. Sonja Niederwimmer** diskutierte **Bgm. Kieslinger** die zukünftigen Themen wie Schulsanierung und Angebote für die Jugend mit der neuen **Landesrätin Mag. Doris Hummer** aus unserem Bezirk.

Nachdem unsere Schule schon viele bauliche Mängel aufweist, ist eine dringende Sanierung notwendig. Da die Schülerzahlen dramatisch zurückgehen, wird ein Rückbau der Schule auf weniger Klassen notwendig werden. Bei einem im Frühjahr startenden Schulgipfel wird mit einer Entscheidung gerechnet. Auch ein mittelfristiger Zeitplan soll erstellt werden.

Außerdem wurde über eine Erneuerung des Fun-Court-Anlage gespro-

chen. Die alte Anlage ist kaum mehr zu reparieren. Da die Kosten von rund € 70.000,00 derzeit nicht finanzierbar sind, wird man sich mit der Neuanschaffung noch etwas gedulden müssen.

Ihre Unterstützung sagte die neue Landesrätin für den Ankauf von Spielgeräten für den Themenweg im Zuge der Landesausstellung 2010 zu. Diese Geräte werden anschließend auf Gemeindespielplätzen weiter verwendet.

Zum Abschluss trug sich **Frau LR Hummer** in das neue Gästebuch der Marktgemeinde Wallern ein.



Frau Landesrätin Hummer bei der Eintragung ins Gästebuch

Haustechniker für Veranstaltungszentrum gesucht?

Die Marktgemeinde Wallern sucht ab sofort **Haustechniker** für die Betreuung von Veranstaltungen, die fallweise tagsüber, abends und am Wochenende stattfinden.

Wenn Sie über **technisches Verständnis** verfügen, Interesse und

Zeit haben, dann melden Sie sich beim Marktgemeindeamt Wallern (AL Stich), Tel. Nr. 48126-12.

Sie erhalten eine **technische Einschulung** für die Bedienung sämtlicher Geräte. Die **Entlohnung** erfolgt nach Vereinbarung.



Neu im Bauhof



Mein Name ist **Alexander Haberl**, ich bin 31 Jahre alt und wohne in Wallern.

Seit **1. Oktober 2009** bin ich bei der Marktgemeinde Wallern als Bauhofmitarbeiter angestellt.

In der Zwischenzeit habe ich mich schon sehr gut in mein neues Arbeitsumfeld eingelebt und bin sehr bemüht, meine Tätigkeiten zur vollsten **Zufriedenheit** der Gemeindebevölkerung durchzuführen.

Samstag, 20. März 2010, 20:00 Uhr, Kath. Pfarrsaal:

„Unser Jakobsweg durch Österreich“ – Erfahrungsbericht mit Bildern von Günther u. Annetta Aumaier.



Klavier zu verkaufen

In der Gemeindevorstandssitzung wurde beschlossen, dass das gemeindeeigene **Klavier**, welches derzeit im kath. Pfarrheim aufgestellt ist, verkauft werden soll.

Sollten Sie Interesse an dem Klavier haben, melden Sie sich bitte beim **Marktgemeindeamt, Amtsleiter Rudolf Stich, 07249 481 26-12.**



kath. Bildungswerk

ladet zu den folgenden Veranstaltungen sehr herzlich ein:



Freitag, 09. April 2010, 19:30 Uhr, Kath. Pfarrsaal:

„Namibia“ – Reisebericht mit Bildern von Dr. Herbert Voller.



Herzliche

500 Euro Spende



Einladung

Die **Fleischhauerei Moser** hat den Erlös aus ihrer Weihnachtsaktion (€ 500,00) für die Sternsingeraktion 2010 gespendet.

Petschl Julia, Tothova Dominika, Auinger Anja, Resch Judith, Buchegger Theresia

Der Scheck wurde am 6. Jänner 2010 von Frau Moser an Pfarrer Schwarz übergeben.



Pfarrer Gerhard Schwarz und Gerlinde Moser bei der Überreichung

Auf dem oberen Bild sieht man fünf von vielen anderen Wallerner Sternsinger, die Freude von Tür zu Tür durch ihre Geschichten und Lieder bringen.



Ehrenplakete für Annemarie Aumaier

2 Jahrzehnte soziales Engagement in der Kath. Pfarre Wallern.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. Dezember 2009 **Frau Annemarie Aumaier** die **Ehrenplakete der Marktgemeinde** verliehen. Die feierliche Überreichung durch **Bgm. Franz Kieslinger** fand am Sonntag, 10. Jänner 2010 im Rahmen des Gottesdienstes statt.

ihr Engagement um jene, die besondere Aufmerksamkeit brauchen. Sie wurde dafür auch im Vorjahr mit der **Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich** geehrt.

Bgm. Kieslinger und der **Gemeindevorstand** gratulierten herzlich und bedankten sich für das ehrenamtliche, große Engagement für die Bürger unserer Marktgemeinde.

Frau Aumaier war **Obfrau der Kath. Frauenbewegung Wallern** und auch **Obfrau im Dekanat Wels**. Ihr soziales Wirken im Bereich Caritas und der Unterstützung der WallernerInnen im Pius Heim Peuerbach stehen im Mittelpunkt ihrer Arbeit. Verschiedene Veranstaltungen zu organisieren und auch die finanziellen Mittel aufzubringen stehen im Jahresprogramm von Fr. Aumaier.



Aber auch als Wortgottesdienstleiterin, Kommunionshelferin oder bei verschiedenen Arbeiten in der Pfarre ist sie stets dabei. Unauffällig, ruhig aber zielstrebig und erfolgreich ist

vlnr: Ursula Aigner, Patrick Kastl, Bgm. Franz Kieslinger, Annemarie Aumaier, Vbgm. Sonja Niederwimmer, Klaus Großauer und Vbgm. Erhard Rudolf

20 Jahre aktiv für unsere älteren Mitbürger



vlnr: Obfrau Adelheid Haslinger, Theresia Brandlmayr, Rosa Leopold, Vbgm. Sonja Niederwimmer

Frau **Theresia Brandlmayr** hat nach über 20 Jahren Mithilfe bei der Aktion „Essen auf Räder“ mit Jahresabschluss 2009 ihren langjährigen, ehrenamtlichen Dienst beendet.

Dies nahmen die Obfrau des Sozialhilfsdienstes der Marktgemeinde Wallern, **Frau Adelheid Haslinger** und **Frau Vbgm. Sonja Niederwimmer** zum Anlass, sich herzlich zu bedanken. Soziale Kontakte außerhalb der Familie zu pflegen ist neben der Versorgung mit einem täglichen Mittagsmenü ein wesentlicher Bestandteil dieser Tätigkeit. Solange im Dienste älterer, nicht mehr so mobiler Mitbürger tätig zu sein, zeugt von besonderer sozialer Einstellung und außergewöhnlichem Engagement.

Sollten auch Sie Interesse am Sozialhilfsdienst haben und mitarbeiten wollen, melden Sie sich bitte am Marktgemeindegamt (07249 481 26-16, Karl Schlager).

Weihnachtssitzung des Gemeinderates mit Ehrungen

Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung wurden die ausgeschiedenen Gemeinderäte geehrt

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde den ehemaligen GemeinderätInnen für ihr teilweise sehr langes Wirken im Gemeinderat der Marktgemeinde Wallern besonderer Dank ausgesprochen.

Einige von ihnen (**Angerer Ernst**, **Neuwirth Josef**, **ÖR Weinzierl Josef**) waren **mehr als 25 Jahre** aktiv um unsere schöne Marktgemeinde bemüht. Andere waren **Ausschussobmänner (Roither Helmut)**, im

Gemeindevorstand (Panagger Herbert) oder als **Vizebürgermeister (Pamer Fritz)** engagiert, ehrenamtlich und mit Freude für Wallern tätig. **Bgm. Kieslinger** würdigte die Verdienste und bedankte sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit.



vlnr: Vbgm. Erhard Rudolf, Fritz Pamer, Helmuth Roither, Friedrich Eigelsberger, Josef Weinzierl, Evelyn Loimayr, Bgm. Franz Kieslinger, GV Patrick Kastl, Herbert Panagger, Ernst Angerer, Josef Neuwirth, Vbgm. Sonja Niederwimmer

Gemeinsam mit **Vbgm. Niederwimmer** und **Vbgm. Rudolf** überreichte **Bgm. Kieslinger** eine Urkunde und ein Zinnteller als Erinnerungsgeschenk an die Gemeindefunktionäre.



Punschstand zugunsten der FF-Wallern

Toller **Reinerlös** des Punschstandes der Raiffeisenbank Wallern.

Zahlreiche Besucher folgten der Einladung von Klaus Dickinger und seinem Team und genossen bei winterlichen Temperaturen köstlichen Punsch.

Regionalleiter Klaus Dickinger konnte Kommandant Wolfgang Kaliauer Anfang Jänner somit einen stolzen Betrag von € 750,00 überreichen. Dieser Betrag wird für den bevorstehenden Feuerwehrhaus-Neubau sicherlich gut verwendet werden können.

Die Freiwillige Feuerwehr Wallern bedankt sich bei allen Besuchern des Punschstandes sowie beim **Team der Raiffeisenbank Wallern!**



vlnr: Thomas Hala, Elfriede Keppelmüller, Kommandant Wolfgang Kaliauer, Christa Oberauer, Klaus Dickinger und Karin Stutz

Spende für den Zirkus

Zu früh kam der Winter für den Zirkus **ARAMANNT** in Wallern. Dankenswerter Weise durfte der Zirkus auf dem Gelände der Firma Sedda in der Schulstraße sein Quartier aufschlagen.

Da auf Grund der kalten Witterung eine Weiterreise nicht mehr möglich war und das Grundstück nun wieder betrieblich gebraucht wird, stellte die Marktgemeinde vorübergehend das Areal des alten **ASZ zur Verfügung**. **3 Zirkusfamilien** mit insgesamt 15 Personen und an die **30 Tiere**

(Pony, Pferde, Lama, Hunde und Hühner) sind zu versorgen. Wer dazu einen Beitrag leisten will ist herzlich eingeladen **Futterspenden** (Heu, Kraftfutter usw.) zu geben.

Die Verantwortlichen sind auch bereit bei verschiedenen Anlässen ihre Dienste anzubieten.

Tel Nr. 0650 753 07 51



Ball der Oberösterreicher presented by Grieskirchen

100 WallernerInnen tanzten in Wien

Der Ball der Oberösterreicher wurde heuer vom **Bezirk Grieskirchen** gestaltet. Auch eine große Abordnung aus Wallern war mit dabei.

Über **100 WallernerInnen** ließen sich dieses Ballereignis nicht entgehen. Mit 2 Autobussen ist eine große Anzahl Wallerner Bürger nach Wien

gereist. **Bgm. Franz Kieslinger, Pfarrer Mag. Andreas Hochmaier und Kurator Schmickl** machten auf die **Landesausstellung 2010** entsprechend aufmerksam.

Auch viele **Wallerner Studenten** in Wien konnte man unter den 6000 Gästen finden. **Dir. Josef Wimmer**

war mit der Volkstanzgruppe und der Stadtkapelle Grieskirchen mit dabei.

Ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm ließen diese kurzweilige Ballnacht zu einem echten Erlebnis werden.



Auch Bürgermeister Fanz Kieslinger war mit seiner Familie anwesend und verbrachte einen netten Abend



Die Busfahrt verkürzte man sich mit unterhaltsamen Gesprächen, Witzen und Spekulationen rund um den Ball



Auch die Junggebliebenen von Wallern durften hier nicht fehlen



Überall konnte man viele lächelnde Gesichter sehen



Sabine und Robert Zauner sowie Marion Török beim Einmarsch



vlnr: Helga und Wolfgang Leeb, GV Ursula Aigner und GR Gordana Prummer waren schon sehr gespannt auf die Eröffnung



Auch unsere Gemeindefahne strahlte von der Decke herunter



Alle haben sich prächtig amüsiert!

Ein glamouröser Start ins Jahr 2010

Zur Eröffnung des neuen Veranstaltungssaales „akZent“ in Wallern wurde erstmals ein Silvesterball veranstaltet. Kulturreferentin Vbgm. Sonja Niederwimmer hat mit ihrem Team gezeigt, was alles so in Wallern möglich ist. Besonderes Augenmerk legte man darauf, dass alle **Akteure aus Wallern** kommen.

Bürgermeister Franz Kieslinger freute sich über den vollen, glanzvoll dekorierten Veranstaltungssaal und als stolzer Hausherr nahm er auch gerne die Eröffnung vor.

„Opernball klein“ war das Motto des Abends und so war schon die erste Tanzeinlage ein Augenschmaus für die Besucher. Junge, bunt zusammengewürfelte Damen und Herren,

natürlich in schwarz und weiß gekleidet, zeigten mit einer Quadrille ihr Können.

Dann hieß es „Alles Walzer“ und man konnte sich an den Klängen der neuen Wallerner Musikgruppe „Soundgruab“, welche aus sechs hochbegabten Hobbymusikern besteht, erfreuen.

Natürlich darf auch Abwechslung nicht fehlen. Auch an eine Jazzbar wurde gedacht. Im Nebenzimmer des Gasthauses Schaich wurden die Gäste vom heimischen Künstlertrio „JazzMeBlue“ musikalisch berauscht und so konnte jeder bei guter Stimmung seiner Lieblingsunterhaltung frönen.

Essen und trinken gehört zu jeder

Veranstaltung. **Festwirt** Robert Haberl bestand die Feuertaufe bravourös – **Galabuffet**, Mitternachtsjause und die Auswahl an Getränken ließ nichts zu wünschen übrig. Kurz vor Mitternacht begeisterten noch **drei tanzbegabte Wallerner Paare** mit ihrer selbst einstudierten Performance.

Selbst der Wettergott hatte ein Einsehen mit den Feiernden, ließ er doch für eine kurze Zeit ein Nebelfenster offen, sodass auch das mitternächtliche Feuerwerk zu einem schönen Erlebnis wurde. Gefeiert wurde bis in die frühen Morgenstunden und das Resümee des Balles könnte heißen „*Wir sind alle eine große Familie...*“



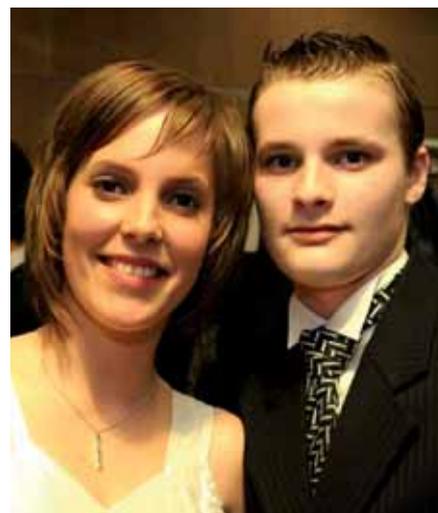
Die Eröffnung war opernballverdächtig



Der eindrucksvolle Tango des Ehepaares Lehner erntete viele staunende Blicke



Sehr viele mussten sich einfach zu den flotten Klängen der Band „Soundgruab“ bewegen



Auch die jungen Leute hatten ihren Spaß und verbrachten einen besonderen Jahreswechsel



Man konnte sich aber auch in die Gaststube zurückziehen und dem Trio „JazzMeBlue“ lauschen



An diesem Abend wurde auch an Eltern von Kindern gedacht und für Ballgäste eine professionelle Kinderbetreuung im Kindergarten eingerichtet. Danke an das Ehepaar Hofer!



Silvesterball 2009

Hofer Markt in Wallern hat Betrieb aufgenommen

Nach nur **fünf Monaten Bauzeit** ist noch vor den Weihnachtsfeiertagen der neue Hofer Markt eröffnet worden. **zehn Mitarbeiter** sind in der neuen Filiale beschäftigt.

Bürgermeister Kieslinger begrüßte die neuen Mitarbeiter

unter der Leitung ihrer **Wallerner Chefin Sandra Hofer**. Er wünschte allen viel Erfolg im modernen, neuen Markt und überreichte einen Blumenstrauß. Beim anschließenden Rundgang konnte man sich vom **großen Angebot** in **freundlicher Atmosphäre** überzeugen. Mit

vielen Produkten, die in Wallern bisher nicht erhältlich waren, ist der neue Hofer Markt auch zum Nahversorger für unsere Gemeinde geworden.

Mit der Fertigstellung des Kreisverkehrs wurde die Zufahrt **modern** ausgebaut. Gleichzeitig ist eine verkehrssichere Lösung für die Zufahrt zur Ortschaft Grub geschaffen worden. Die Marktgemeinde hat zusätzlich einen Gehsteig zur „Walli-Haltestelle“ errichtet und die Straßenbeleuchtung nach Wallern und Grub erweitert. Eine lange kritisierte Verkehrslösung zeigt nun die deutliche Verbesserung im Sinne aller Verkehrsteilnehmer.

Auch unsere Feuerwehr ist aus Erfahrung mit dem Kreisverkehr Breitwiesen überzeugt, dass mit dem Ausbau die **Unfallzahlen zurückgehen** und schwere Unfälle vermieden werden können.



vlnr: Gebietsleiter der Firma Hofer, Filialleiterin Sandra Hofer (Blumenstrauß), Bürgermeister Franz Kieslinger, Bauamtsleiter Franz Sillipp und drei Mitarbeiterinnen freuten sich gemeinsam über die neue Filiale

Let's make MONEY



Lassen Sie Ihr Geld arbeiten!

Dokumentarfilm von Erwin Wagenhofer über das globale Finanzsystem

26. Februar 2010 um 19:30

Neuer Veranstaltungssaal "Akzent" Wallern/Tr.

anschließende **Frage- und Diskussionsmöglichkeit**

mit den Finanzexperten Mag.^a Karin Küblböck (ÖFSE, attac)

und Mag. Uli Krämer (Fondsmanager)

Abendkasse: € 6,- / Vorverkauf: € 5,-

Karten erhältlich im Weltladen Bad Schallerbach und bei den Raiffeisenbanken Wallern und Bad Schallerbach

Reinerlös zugunsten der Schulpartnerschaft Gbare (Ghana) – Wallern (vs.wallern.eduhi.at)

Geld regiert die Welt, sagt man.
Doch wer regiert das Geld?



Information der Bezirkshauptmannschaft

Über Ersuchen der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen wird folgendes Schreiben veröffentlicht.

Mit **01.10.1999** ist das Landesgesetz über den Schutz und die Entwicklung der Almen und der landwirtschaftlichen Kulturflächen in Oberösterreich (**Oö. Alm- und Kulturflächenschutzgesetz**) in Kraft getreten. Bei der Vollziehung dieses Gesetzes durch die Gemeinden sind keine wesentlichen Probleme aufgetreten.

Wir rufen jedoch die Bestimmungen des Forstgesetzes 1975 in Erinnerung, die gelegentlich von den Grundeigentümern nicht beachtet werden. Gemäß § 1 a Abs. 5 Forstgesetz 1975 gelten Flächen nicht als Wald – die im Kurzumtrieb mit einer

Umtriebszeit bis zu **30 Jahren** genutzt werden – soweit sie

- nicht auf Waldboden angelegt werden und
- ihre Inhaber die beabsichtigte Betriebsform der Bezirksverwaltungsbehörde **innerhalb 10 Jahren** nach Durchführung der Aufforstung oder Errichtung der Anlage gemeldet haben.

Erfolgt eine solche Meldung nicht innerhalb von 10 Jahren, so gilt das Forstgesetz 1975 – die Flächen unterliegen also dem **Forstzwang**.

In letzter Zeit haben wir bei einigen Energiewäldern und Christbaumkulturen festgestellt, dass sie zu Wald im Sinne des Forstgesetzes 1975 ge-

worden sind, da sie vor mehr als 10 Jahren aufgeforstet wurden und eine Meldung nach § 1a Abs. 5 Forstgesetz 1975 an uns nicht erfolgt ist.

Das **diesbezügliche Meldeformular** liegt beim Marktgemeindefamt Wallern auf. Für weitere Auskünfte steht Herr Gerhard Humer von der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen (07248 603-455) gerne zur Verfügung.



Bezirkspolizeikommando Grieskirchen

Als örtlich zuständige Polizei dürfen wir Ihnen einige wichtige Informationen bezüglich Alarmanlagen – Errichtung – Betrieb – Kosten – Förderung bekanntgeben:



Alarmanlagenerrichter müssen grundsätzlich eine entsprechende Konzession zur Errichtung derartiger Anlagen besitzen. Es sollten nur Anlagen mit einer UN-Prüfnummer eingebaut werden, zumal diese qualitätsgeprüften Anlagen auch von Versicherungen anerkannt werden. Rabatte bei Haushaltsversicherungen werden nach dem Einbau von Alarmanlagen bereits von vielen Versicherungen angeboten.

Wenn sie eine geeignete Alarmanlage - welche Art auch immer - an das

Polizeinetz aufschalten wollen, so gibt ihnen der Staat die Möglichkeit, diese Anlage zu einem einmaligen Tarif von 13,20 Euro in ein eigenes Polizeinotrufsystem aufzuschalten.

Sie bekommen eine eigene Rufnummer zugewiesen, wodurch die Bezirksleitzentrale in Grieskirchen sofort digital den Alarmmelder erkennt und die notwendigen Maßnahmen setzen kann.

Im Falle der Aufschaltung an das Polizeialarmanlagenetz, wird ein sogenannter Alarmplan erstellt, wodurch die Polizei effizienter und schneller ihr Wohnhaus bzw. ihre Familie erreichen und entsprechend handeln kann. Jeder Beamte kennt in diesem Fall die Lage ihres geschützten Eigentums.

Weiters bietet Ihnen das Land Oö. eine Förderung von privaten Alarmanlagen von 30 % bis maximal 1.000 Euro an. Nähere Informationen siehe Homepage des Landes Oö. (www.ooe.gv.at).

Im Fall eines nicht telefonisch gemeldeten Fehlalarms (auch nach Auslösung kann Fehlalarm gemeldet werden) sind wir angehalten, eine Fehlalarmgebühr einzuheben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre nächste Polizeidienststelle. Diese beraten Sie gerne, denn Sicherheit geht uns alle etwas an!

**Polizeiinspektion 4701
Bad Schallerbach,
Land Oberösterreich, Tel:
059133 42 31, Fax DW-109**



Korrosionsschutz leicht gemacht

MEDEWO erweitert sein Sortiment um VCI-Produkte

Durch **mangelnden Korrosionsschutz** entstehen Unternehmen jährlich Schäden in Millionenhöhe.

Immer wieder erreichen perfekt produzierte Metallelemente Kunden mit schweren Rostschäden. Zum erheblichen Sachschaden kommt der Imageverlust für den Hersteller. Wie sich Firmen einfach vor solchen Problemen schützen können, zeigt der Verpackungsspezialist MEDEWO mit seinem **neuen VCI-System**.

Korrosion entsteht auf Metalloberflächen bei der Reaktion mit Sauerstoff und Wasser. Da diese Prozesse schon nach wenigen Stunden sichtbar werden, ist besonderer Schutz bei Produktion, Transport und Langzeitlagerung von Metall geboten. Herkömmliche

Methoden gegen Korrosion sind meist zeitaufwendig beim Ein- und Auspacken der Ware. Sie bergen auch Gefahren in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit und Umwelt.

Anders bei VCI. Die Abkürzung steht für Volatile Corrosion Inhibitor, also für eine ungiftige Wirkstoffkombination, die Korrosion verhindert.

Die hochwirksamen VCI-Produkte bieten vor allem **zwei Vorteile**: Zum Einen sind sie für Mensch und Umwelt absolut unbedenklich. Zum Anderen bringen sie eine enorme Zeitersparnis bei der Anwendung. Denn das VCI-System ist Korrosionsschutz und Verpackung in einem.

VCI-Wirkstoffe werden z. B. in

Kraftpapieren, PE-Folien oder PE-Beuteln gebunden, legen sich als unsichtbare Schutzschicht auf die Metalloberfläche und halten dadurch Feuchtigkeit und Sauerstoff fern.



MEDEWO bietet den Wirkstoff in Form von Papier, Folien, Beuteln und Tabletten an.

Bild: MEDEWO AG

Kunden-Beratung:

Tel: 07249 480 00
office@medewo.at
www.medewo.at

Wir säubern die Umwelt - nehmen Sie teil!

Der vom Gemeinderat eingesetzte Ausschuss für Umweltfragen hat in seiner Sitzung am 1. Dezember 2009 beschlossen, in diesem Jahr wieder eine **Flurreinigungsaktion** durchzuführen.

Die Veranstaltung soll unter Mithilfe der Schulen, örtlichen Vereinen und Organisationen, aber auch aller am

Umweltschutz interessierten Mitbürger stattfinden.

Umweltschutz ist nach wie vor eine wichtige Aufgabe in unserer Gemeinde. Es wäre daher sehr erfreulich, wenn auch Sie an dieser Flurreinigung teilnehmen würden. Auf diese Weise könnten Sie einen aktiven Bei-

trag zu einem schönen Landschaftsbild leisten.

Die Flurreinigungsaktion findet am **Samstag, dem 27. März 2010 mit Treffpunkt um 13:00 Uhr beim Parkplatz des Sportplatzes Wallern** (Trattnachstraße) statt.

Als kleines „Dankeschön“ laden wir Sie im Anschluss zu einem Imbiss ins Sportplatzbuffet Haberl ein.



Letztes Jahr hatten wir viele fleißige Helfer, hoffentlich auch dieses Jahr!

Auf eine zahlreiche Beteiligung freuen sich die Mitglieder des Umweltausschusses.

Vbgm. Erhard Rudolf
Obmann des Umweltausschusses



RECHTSBERATUNG

Die nächsten Termine für eine Rechtsberatung mit dem öffentlichen Notar Dr.



Moritz Stix finden im Sitzungszimmer des Marktgemeindefamtes im 1. Stock am **4. März und 1. April 2010 ab 16:00 Uhr** statt.

Bitte um **telefonische Terminreservierung** am Marktgemeindefamt bei Frau **Tamara Schick**, Tel: **481 26-15**.

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST OKTOBER - DEZEMBER 2009

Februar 2010		
Mi	10.	Dr. Strihavka
Do	11.	Dr. Schamberger
Fr	12.	Dr. Tulzer
Sa	13.	Dr. Strihavka
So	14.	
Mo	15.	Dr. Schamberger
Di	16.	Dr. Lintner
Mi	17.	Dr. Strihavka
Do	18.	Dr. Schamberger
Fr	19.	Dr. Lintner
Sa	20.	Dr. Schamberger
So	21.	

Mo	22.	Dr. Tulzer
Di	23.	Dr. Tulzer
Mi	24.	Dr. Lintner
Do	25.	Dr. Schamberger
Fr	26.	Dr. Strihavka
Sa	27.	Dr. Zauner
So	28.	



März 2010		
Mo	01.	Dr. Schamberger
Di	02.	Dr. Tulzer
Mi	03.	Dr. Tulzer
Do	04.	Dr. Lintner
Fr	05.	Dr. Zauner
Sa	06.	Dr. Strihavka
So	07.	
Mo	08.	Dr. Tulzer
Di	09.	Dr. Lintner
Mi	10.	Dr. Strihavka
Do	11.	Dr. Schamberger
Fr	12.	Dr. Lintner
Sa	13.	Dr. Schamberger
So	14.	
Mo	15.	Dr. Tulzer
Di	16.	Dr. Lintner
Mi	17.	Dr. Strihavka
Do	18.	Dr. Schamberger
Fr	19.	Dr. Schamberger
Sa	20.	Dr. Zauner
So	21.	
Mo	22.	Dr. Schamberger
Di	23.	Dr. Strihavka
Mi	24.	Dr. Zauner
Do	25.	Dr. Lintner
Fr	26.	Dr. Tulzer
Sa	27.	Dr. Lintner
So	28.	
Mo	29.	Dr. Tulzer
Di	30.	Dr. Strihavka
Mi	31.	Dr. Strihavka



MARKTGEMEINDE
Wallern/Trattnach



EINLADUNG

**14. Wallerer Ortschitag und
Vereins-/Ortschimeisterschaft
am Sonntag 7. März 2010 um 10.00
in GOSAU - Russbach**

Abfahrt: um 07.00 vom Sportplatz/Parkplatz

KLASSE	STARTGELD	LIFTKARTE	GESAMT
Kinder 2004 und jünger	€ 10.--	€ 0.--	€ 10.--
Kinder 1994 - 2003	€ 10.--	€ 16.--	€ 26.--
Jugendliche 1991 - 1993	€ 10.--	€ 27.--	€ 37.--
Erwachsene	€ 10.--	€ 30.--	€ 40.--



Start des Rennens: Riesentorlauf - 2 Durchgänge
Start um 10.00

Wertungen: Einzel- bzw. Mannschaftswertung

Siegerehrung: Anschließend im Gasthaus Schleich

Preise: Urkunden und Pokale bzw. Plaketten für die
3 Erstplatzierten jeder Gruppe

Anmeldungen: Sportplatz Buffet Haberl
Bezahlung bei Anmeldung
Klasseneinteilung lt. Richtlinien ÖSV

Anmeldeschluss: Donnerstag, 4. März 2010 -18:00Uhr
Nähere Informationen für Mannschaftswertung und kurzfristige
Änderungen siehe Homepage: www.svwallern.at/schi/meistersch.html
Auskunft bei Johann Flotzinger - Tel. 0664/73510753 od. 0676/81429127

Der Veranstalter übernimmt für Unfälle keinerlei Haftung !!





Wir heißen folgende Neubürger, die sich in der vergangenen Zeit in Wallern mit Hauptwohnsitz angemeldet haben,

HERZLICH WILLKOMMEN!

Dr. Thomas, Hildegard und Sophie Höritzer, Stelzhamerstraße;

Daniel, Eva und Jasmin Börtlein, Amselweg;

Nina und Max Eichmayr, Stelzhamerstraße;

Reinhard Auinger, Nelkenstraße;

Barbara Mayr, Edlgassen;

Jens Schmidbauer, Grub;

Sonja Napetschnig, Eferdinger Straße;



Geburtstagsjubilare

Wir gratulieren!

Hildegard Grafe (85),
Schallerbacher Straße



Es gratulierten Vbgm. Rudolf und Vbgm. Niederwimmer

Friedrich Marehard (85),
Eferdinger Straße



Es gratulierte Bgm. Kieslinger

Jubilare - ohne Foto

Friedrich Ortmeir (75)

Ivan Turic, (70)



Sterbefall

Eleonore Englader (84)

*Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes
und der Trauer,
aber auch eine Zeit der
dankbaren Erinnerung.*

Geburten

In den Augen eines Kindes spiegelt sich die Welt in ihrem schönsten Gesicht!!!

Caroline Halbauer und Patrick Schmidinger - **eine Franziska**

Thomas Vorarberger und Barbara Mayr - **einen Florian**

Thomas und Michaela Ziomek - **einen Jonas**

Robert und Bettina Schneeberger - **einen Paul**

Einwohnerstand in Wallern
(Stand 01. Jänner 2010)

Hauptwohnsitz: 2.817

Nebenwohnsitz: 219

Gesamt: 3.036

Hallo Ihr sportlichen Mädels von Wallern!



Es ist wieder soweit! Nehmen wir uns auch 2010 einen Tag frei von Beruf, Familie, Haushalt und machen uns eine lustige Zeit beim

Wallerner Damen - Schitag

FRAUENPOWER

in Haus im Ennstal. Mit ein wenig guter Laune haben wir sicher auch ohne unsere lieben Männer einen netten und erholsamen Tag unter uns Frauen.

Wann:	27. Februar 2010
Wo:	Haus im Ennstal
Abfahrt in Wallern:	07:00 Uhr am Sportplatz
Rückfahrt im Ennstal:	19:00 Uhr
Kosten:	39 Euro (inkl. Busfahrt, Liftkarte)



Bis ca. 16:00 Uhr machen wir die Pisten unsicher und lassen dann den gemütlichen Tag bei einer „Apré Ski“ Party ausklingen.

Auf zahlreiche „Schihaser!“ freut sich das Sport- und Kulturreferat der Marktgemeinde Wallern!!!

ANMELDUNG -----> Ich nehme am Wallerner Damen - Schitag am 27. Februar 2010 teil.

Vor- und Zuname:

Anschrift: 4702 Wallern/Tr.,

Die Anmeldung und die Teilnahmegebühr (39,00 €) sind bis 22. Februar 2010 beim Marktgemeindeamt (Zi. 6, Tamara Schick) abzugeben.

.....
Unterschrift



Raiffeisenbank
Region Grieskirchen
Bankstelle Wallern



die Bank für Ihre Zukunft



Sportverein Zaunergroup Wallern

Fasching in Wallern

Faschingsonntag

14. Februar, 14:00 Uhr

MARKTPLATZ

Kindergummistiefellauf
Scheib'truhen-Paarlauf

Anmeldung: Fr. Prielhofer 06641303346
oder Hr. Haslinger 06642425595

Für musikalische Unterhaltung sorgt
Soundgruab.



Musikeinlagen
Tanzeinlagen
Sketches

der örtlichen Vereine und
Organisationen

Veranstalter: SV-Zaunergroup, Sektion Laufen
Sektionsleiter Hansjörg Haslinger 4702 Wallern Breitwiesen 44